



Pressebericht

Am Abend vor dem Himmelfahrtstag waren LG-Athleten beim **Läuferabend des TuS Oeventrop im Neheimer Große-Wiese-Stadion** am Start.

Bei der weiblichen Jugend U18 **gewann Franziska Holterhöfer beide Sprintstrecken**. 13,79 Sekunden lief sie über 100 Meter und im 200-Meter-Lauf 28,84 Sekunden.

Laura Hedt (W15) startete über 800 Meter; ihre Zeit: 3:11,98 Minuten.

In der Altersklasse M 13 siegte Till Finger über 75 Meter in 10,92 Sekunden, sein Vereinskamerad **David Hedt** blieb mit der Zeit von 11,72 Sekunden nur knapp über seiner Bestzeit. In seinem **ersten Wettkampf über die kurze Sprintstrecke konnte Jonas Lange** mit der Zeit von 11,64 Sekunden überzeugen.

Über die zwei Stadionrunden zeigten David Hedt mit dem zweiten Platz in 2:42,11 Minuten und Till Finger als Dritter in 2:55,11 Minuten überzeugen, beides waren neue Bestleistungen, auch Kevin Preuß konnte sich über eine Bestzeit freuen: 3:07,85 Minuten zeigte die Uhr an.

und verfehlte nur um eine hundertstel Sekunden seine Bestzeit; als Dritter über 800 Meter lief er eine neue Bestzeit.

Gleich **viermal war Franziska Holterhöfer (U18) beim Himmelfahrtssportfest des TLV Germania Überruhr in Essen** am Start. Über **100 Meter** sprintete sie **13,50 Sekunden** und konnte sich im Ziel über eine neue Bestmarke freuen. Die doppelt so lange Sprintdistanz lief sie in 28,50 Sekunden. Ihr weitester Satz im Weitsprung wurde mit 4,92 Meter gemessen und im Dreisprung war ihre beste Weite 10,54 Meter.

Auch am Sonntag waren einige LG-Aktive wieder am Start:

Beim **Meeting des TuS Erkenschwick war die Freude bei Franziska Holterhöfer groß. Zum ersten Mal konnte sie im Dreisprung mit 11,07 Meter die erhofften 11 Meter überbieten**. Damit ist sie in der westfälischen Bestenliste zur Zeit auf den dritten Platz.

Auch im Weitsprung konnte sie wieder die 5 Meter-Marke überbieten: 5,08 Meter wurden für sie gemessen. Einen dritten Start absolvierte sie über 100 Meter und lief 13,81 Sekunden-



Eine neue Bestmarke gab es für **Laura Hedt (W15)** in Oer-Erkenschwick im Speerwurf mit 22,80 Meter.

Wie **herausragend Bevin Asemota bei den 13-jährigen Mädchen ihre Wettkämpfe absolviert** zeigte sie auch am Sonntag. Auch sie gehört zu den Vielstarterinnen in der LG und war in vier Disziplinen am Start - und jedes Mal gab es neue Bestleistungen: 10,10 Sekunden ist ihre neue Bestmarke über die 60 Meter Hürden, eine klasse Leistung zeigte sie mit 1,55 Meter im Hochsprung, ebenso ihr Weitsprungergebnis von 5,27 Meter. Im Kugelstoßen freute sich die Sprint-/Sprung-Spezialistin über 8,12 Meter. Damit führt Bevin Asemota momentan in allen vier genannten Disziplinen die westfälische Bestenliste an.

Einen sehr guten Wettkampf zeigte ihre ein Jahr jüngere Vereinskameradin **Charlotte Loschek (W12)**: 11,43 Sekunden lief sie die 75 Meter, die 60 Meter Hürden überlief sie in 13,36 Sekunden, 1,08 Meter war ihr Hochsprungresultat und 3,13 Meter das Ergebnis im Weitsprung.

Seinen ersten Dreisprung-Wettkampf absolvierte **Devid Preuß (M14)** und mit 9,42 Meter konnte er zum Einstieg in dieser technisch schwierigen Disziplin sehr zufrieden sein.

Gleich viermal war **David Hedt (M13)** in Erkenschwick am Start. Seine 75 Meter-Zeit von 12,01 Sekunden war dem zu starken Gegenwind geschuldet, die 60 Meter Hürden absolvierte David in 12,40 Sekunden, 1,28 Meter war seine Leistung im Hochsprung und 21,21 Meter sein Speerwurfergebnis.

Darijo Sumislawski lief 11,66 Sekunden über 75 Meter und konnte sich über neue Bestleistungen im Hochsprung mit 1,28 Meter und der Speerwurfweite von 22,09 Meter freuen.

Kevin Preuß startete im Hochsprung und im Speerwurf. 1,04 Meter sprang er hoch und sein weitester Speerwurf wurde mit 13,34 Meter gemessen.

Damit scheinen die jungen Athleten für die kommenden Wettkämpfe, besonders auch im Mehrkampf, gut gerüstet zu sein.

Menden 22.05.2023